

Mehr als nur das Buch

Die Buchbinderei Meinrad Bruder (Ottersweier) weitet ihr Angebot auf Dienstleistungen um hochwertige Buchprojekte für Markenartikler aus.

Das Unternehmen im Großraum Baden-Baden geht auf einen kleinen Handwerksbetrieb mit Einzelhandelsgeschäft zurück, das von Franz Xaver Bruder im Jahr 1871 gegründet worden war. Heute ist es wiederum ein Handwerksbetrieb, der von Meinrad Bruder, seit dem Jahr 1985 vor Ort tätig, inzwischen in der vierten Generation geführt wird. Immer wieder hat der Betriebsinhaber das Leistungsprofil auf den Prüfstand gestellt und mit einem ergänzten Angebot wichtige Impulse für die Kunden gesetzt. Demzufolge wurden mit einem Neubau an der Hauptstraße von Ottersweier im Jahr 2006 größere Fertigungskapazitäten sowie mehr Platz für Ladengeschäft und Lagerräume geschaffen. Normal ist für eine Buchbinderei im Bundesland Baden-Württemberg, dass die Bilderrahmung zum Angebot einer Handwerks-Buchbinderei gehört. Mit zusätzlichen Dienstleistungen um sehr hochwertige Buchprojekte insbesondere für namhafte Markenartikler weitet Meinrad Bruder das Angebot seines Handwerksbetriebs nunmehr aus.

Neuerung im Programm

Bekanntlich waren es in den 1980-er Jahren, nachdem er die Prüfung als Handwerksmeister absolvierte, gänzlich andere Zeiten, gekennzeichnet von Sortimentstätigkeit, von Aufträgen für Rechtsanwälte und Steuerberater sowie für private Kunden. Indessen haben sich diese Zeiten infolge von Digitalisierung und Internetdominanz deutlich geändert. Meinrad Bruder ist Mitglied im Bund Deutscher Buchbinder (BDBI) und in der Buchbinder-Innung Nordbaden-Württemberg, weil ihm der Erhalt des Handwerks sehr viel bedeutet. Ungefähr seit den 2000-er Jahren konzentriert er sich auf mittlere und größere Auflagen von hochwertigen Buchprojekten. Nicht nur das Buch selbst, sondern Kartonagen, Kassetten, Schuber und andere Verpackungen in Großformaten und Sonderformaten stehen auf der Auftragsliste. Manchmal werden je nach Kundenwunsch komplette Aufträge im Haus oder Teilleistungen für Jobs ausgeführt – schließlich kann die Buchbinderei damit viele Jahre fertigungsbezogene Erfah-

rung und Handwerkskompetenz nachweisen. Mittlerweile sind neben privaten Kunden auch Agenturen und Druckereien sowie Unternehmen aus Gewerbe und Industrie selbst aus ganz Baden-Württemberg und sogar aus Österreich Auftraggeber.

Ungewöhnliche Sonderformen

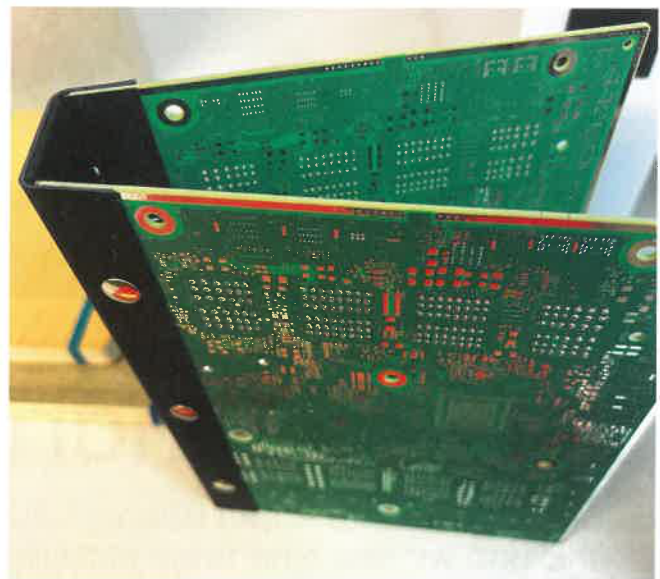
Bereits seit dem Jahr 2017 wird Meinrad Bruder (63) von seinem Sohn Andreas Bruder (30), der gelernter Medientechnologe Druckverarbeitung und Buchbindermeister im Handwerk ist, von einer Buchbinder-gesellin und bis zu drei Produktionshilfen unterstützt. Immerhin geht es oft nicht mehr nur um Einzelstücke oder Kleinserien, längst sind Aufträge über 2000 bis 5000 Exemplare nicht selten – Aufträge benötigen durchschnittlich zwischen 24 Stunden und sieben Arbeitstagen Durchlauf. Hinsichtlich Konstruktion, Ausstattung und Veredelung von Aufträgen – seien es repräsentative Schuber mit integrierten LED-Leuchten, Softcover mit Fadenknotenheftung nebst Kasette mit hochgeprägtem Covertitel, Passepartout-



Erfolgreiche Kooperation: Meinrad Bruder (r.) und Andreas Bruder, Buchbinderei Bruder, Ottersweier, sowie Manfred Oftring (l.), Vertriebsleiter PPL-Post Print Leipzig, vor der neuen Fadenheft-Maschine Smyth-„FX-50“. FOTOS: FRANK BAIER.



Speisekarte für Gourmetlokal: Dabei wurden von der Buchbinderei Bruder die Buchdecke produziert, das großflächige Grafikmotiv auf der Vorderseite geprägt, der mehrteilige Aufbau im Inneren mit Einsteckrahmen sowie Steppsticheftung und à la carte-Menü jeweils mit geprägtem Umschlag verantwortet, letztlich wurde die Speisekarte mit Buchschrauben fixiert.




Verandkatalog eines Jagdausrüsters: Die Buchbinderei Bruder produzierte den Buchblock in PUR-Klebebindung, die Buchdecke des Pappbands nebst Ausstattung auf der Vorderseite und stellte das aus vier gelaserten Kartonlagen bestehende, teils hochgeprägte Inlay her.

Mikroelektronik-Ringbuchordner: Seitens der Buchbinderei Bruder wurden die Platinen mit Einlage und Lederrücken verbunden, Platinen und Ringmechanik sind mit Nieten fixiert worden.

Aufsteller mit eingefasster Schmuckplatte – werden häufig außergewöhnliche und anspruchsvolle Kundenwünsche verwirklicht. Mitunter erstreckt sich ein Auftrag auf kleinteilige Spezialaufgaben zur Konfektionierung, gewöhnliche manuelle Kleinstarbeit, die das Team des Handwerksbetriebs mit hoher Genauigkeit und Sorgfalt erledigt.

Technische Aufrüstung

Bei der Fertigung setzt man oft altbewährte Technik ein – die sehr robust gebaute Kolbus-Prägepresse aus den 1980-er Jahren oder die Sumbel-Anleimmaschine mit stolzen 1,30 Metern Arbeitsbreite stellen schon „Schätze“ dar. Ungeachtet dessen entscheidet sich die Buchbinderei auch mal für eine neue Investition. Weil das Fadenheften eine der wichtigsten Technologien im Hause ist, lag die Anschaffung einer fabrikneuen Maschine schon vor drei Jahren sehr nah.

Bei Meinrad Bruder sorgten die vom Weiterverarbeitungsspezialisten PPL-Post Print Leipzig offerierten Smyth-Systeme in dieser Zeit aufgrund des überzeugenden Preis-Leistungs-Verhältnisses für Aufmerksamkeit. Schließlich wurde im Mai 2023 von den PPL-Experten eine Smyth-„FX-50“ installiert. Dabei handelt es sich um eine halbautomatische Fadenheft-Maschine mit Handanlage in der Version mit seitlicher Zuführung, die maximal 14 Stiche pro Falzlage in Stichlängen von bis zu 18 mm sowie maximal 16 Heftzyklen pro Minute (mechan.) bietet. Mithilfe der Maschine können Bogenformate von 150 x 90 mm bis 510 x 320 mm (dank manueller frontaler Zuführung bis maximal 510 x 540 mm) und Papiergrammaturen von 50 bis 150 g/m² verarbeitet werden. Mit dieser neuen Investition stellt sich die Buchbinderei bei der Fertigung von anspruchsvollen Aufträgen in hoher Handwerksqualität perspektivisch wohl optimal auf. 

FRANK BAIER

Informationen: bruder-buchbinderei.de